

PROJEKT: ENERGY HARBESTING POWERED BICYCLE COMPUTER

Protokoll

Thema: 1. Meilenstein: Layout-Review

Ort: InES

Datum: 17. März 2016

Teilnehmer:Institution:Verteiler:Prof. Dr. Marcel Meli (entschuldigt)InESE-MailDario DündarInESE-MailKatrin BächliInESE-MailManuel KönigE-Mail

Für das Protokoll: Katrin Bächli (bachlkat@students.zhaw.ch)

Traktanden:

- 1. Abnahme Protokoll 10.3.16
- 2. Stand der Arbeit
- 3. Weiteres Vorgehen
- 4. Projektplanung / Termine
- 5. Diverses

Beilage:

		Zuständig	Termin
1.	Abnahme Protokolle		
Protokolle 10. März abgenommen		bachlkat	
2.	Stand der Arbeit		
Hard	ware-Entwicklung		17.03.16
-	Layout erster Entwurf fertiggestellt und an Dario versandt für Review	koenigma	
-	Neue Bauteile (ausser Gleichrichter) wurden ausgemessen		
Disk	ussion (mit Anwesenheit Olivier Riom)		
-	Der Print ist zur Zeit grösser als das Sensortag, weil die konventionellen STS und LTS grösser als der Abstand zwischen Print und Sensortag sind. Deshalb sind sie ausserhalb platziert. Das Ziel ist, kleinere Elkos, die zwischen den zwei Platten Platz haben, zu finden.		
-	Dario versandte ein Datenblatt eines UMAC Small Energy Device. Ev. solche Speicher einbauen. Tantal anschauen.		
-	Bei der Groundplane: Die Vias sollen direkt verbunden werden. Sinnvoll ist eine Ground-Fläche ohne Lötstopplack, zum Messen.		
-	Um das Board auch im Praktikum bzw. zu einem ausführlicherem Debuggen zu gebrauchen, braucht es zusätzliche Vias sowie Strom-Mespunkte zu VCC, VSUP, VLTS und VSTS.		
-	Die TP sollen einen von 2.54 mm haben, damit ein Stecker aufgelötet werden kann.		
-	Montagelöcher und Distanzhalter wären sinnvoll		
-	Erichs Spannungsbegrenzung soll mit dem EM-Board überprüft werden.		
-	VGS beim FET überprüfen.		
Firm	ware-Entwicklung	Bachlkat	17.03.10
-	Alle GPIO sind interruptfähig.		
-	Interne Verknüpfung von GPIO's auf board.h konfiguriert.		
-	Packet versenden aufgrund GPIO-Interrupt funktioniert. Zurzeit aufgesetzt sind BAT_LOW und REED_SWITCH		
-	Energiemanagement-Konzept: - STS speist Chip Init: Dort geschieht die Grundkonfiguration und M3 ist in active mode, BAT_LOW = 1 - VSUP bleibt konstant erhalten, M3 geht in standby mode - Warten bis BAT_LOW = 0. Das bedeutet LTS und STS sind parallel -> Genug Energie zum Senden, - Nach Senden in standby mode - Einstellen der Sendefrequenz aufgrund der Spannung an LTS - Wenn BAT_LOW = 1, dann sind STS und LTS disconected → Sendepause, bis BAT_LOW wieder = 0 Energieverbrauch von Chip Init ausgemessen: 130 µJ		

<u>Diskussion</u> VLTS-Pin könnte Leckstrom erzeuen (mit EM testen). Ev. kann VLTS per SPI- ausgelesen werden oder der Leckstrom kann über einen Impedanzwandler ver- kleinert werden.		
Falls es zu lange dauert, bis LTS und STS connected sind, dann schon bei der Initialisierung erste Durchgangsmessungen oder sogar Paketeversendungen machen.		
Vorteil von sofortigen Durchgangsmessungen: keine Distanz geht verloren.		
3. Weiteres Vorgehen		
Hardware-Layout		24.03.16
 Leistungskurve (MPPT) der neuen Schaltung ermitteln, für verschiedene Geschwindigkeiten 		
 Layout mit den oben genannten Punkten ergänzen und mit den neu be- rechneten STS und LTS fix bestücken 		
- Inbetriebnahme des neuen Aufbaus (fliegender Aufbau)		
Energiemanagement		24.03.16
- Energieerzeugung bei 10 km/h der aktuellen Schaltung messen		
 Aus der Energieerzeugung und des Energieverbrauch des Sensortags mit GPIO-Wake-up LTS und STS berechnen 		
 Ladezeiten der berechneten Kondensatoren bei der Inbetriebnahme ausmessen 		
Firmware-Entwicklung	Bachlkat	24.03.16
 Einlesen des BAT_LOW bei fallender Flanke implementieren und testen 		
4. Projektplanung / Termine		
Meilenstein erreicht.		
Sitzung nächste Woche nochmals mit Olivier Riom		
5. Diversers		
Der SMD-Lötplatz im InES kann für das Löten benutzen werden.		
		1